



Herzlich Willkommen ZUY Informationsveranstaltung über die Profiloberstufe 2025-2028





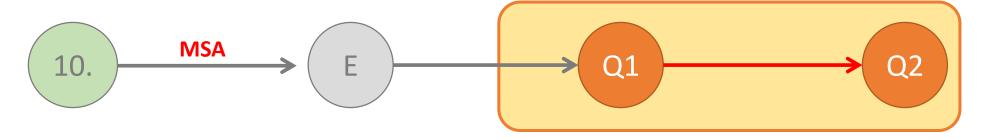
Überblick

- 1. Die Profiloberstufe (gemäß OAPVO)
 - 1. Eintritt in die Oberstufe & Gliederung der Oberstufe
 - 2. Profile mit thematischer Ausrichtung
- 2. Die Einführungsphase
 - 1. Das erste Schuljahr in der Oberstufe
 - 2. Versetzung in die Qualifikationsphase & Abschlüsse
- 3. Weitere Schritte
 - 1. Wahlen der Profilfächer
 - 2. Wahlen der weiteren Fächer
- 4. World Café: Vorstellung der Profilfächer, Religion, Philosophie, ästhetische Fächer und Spanisch als neubeginnende Fremdsprache





Eintritt in die Einführungsphase der Oberstufe I



Zum Besuch der Oberstufe sind berechtigt

- 1. Schülerinnen und Schüler, die an einem Gymnasium oder an einer Gemeinschaftsschule in Schleswig-Holstein in die Oberstufe versetzt worden sind;
- 2. Schülerinnen und Schüler mit einem durch Prüfung erworbenen Mittleren Schulabschluss, der nach den Anforderungen der Schulartverordnungen der allgemein bildenden Schulen zum Besuch der Oberstufe berechtigt.





Eintritt in die Einführungsphase der Oberstufe II

Aufsteigen in die Einführungsphase als Qualifikation zum Besuch der Oberstufe am Gymnasium

Das Aufsteigen in die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) erfolgt durch Versetzungsbeschluss der Klassenkonferenz am Ende der Jahrgangsstufe 10.

Eine Schülerin oder ein Schüler ist versetzt, wenn die Leistungen im Zeugnis insgesamt in nicht mehr als einem Fach schlechter als ausreichend und in keinem Fach mit ungenügend benotet wurden;

darüber hinaus gilt innerhalb der Fächergruppe Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache, dass ein mit mangelhaft benotetes Fach auszugleichen ist, um einen Notendurchschnitt von mindestens 4,0 zu gewährleisten.





Eintritt in die Einführungsphase der Oberstufe III

MSA als Qualifikation zum Besuch der Oberstufe

"Eine Schülerin oder ein Schüler ist in die Oberstufe versetzt, wenn die Leistungen im Abschluss […] insgesamt in nicht mehr als einem Fach schlechter als befriedigend sind und kein Fach mit mangelhaft oder ungenügend benotet wurde […];

darüber hinaus gilt jeweils innerhalb der Fächergruppe Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache, dass im Abschluss [...] ein mit ausreichend benotetes Fach auszugleichen ist, um einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0 zu gewährleisten [...]."

Maßgeblich sind dabei gemäß § 17 GemVO die im MSA-Zeugnis ausgewiesenen Endnoten. Dies sind die am Ende von Kl. 10 erteilten Noten aller Fächer und Wahlpflichtkurse und die Note für die Projektarbeit.

In das MSA-Zeugnis aufgenommen und als Endnoten berücksichtigt werden auch die zuletzt erteilten Noten in den Fächern und Wahlpflichtkursen, die in Kl. 9 oder im ersten Halbjahr von Kl. 10 letztmalig unterrichtet wurden.





Gliederung der Oberstufe in SH

	Einführungsphase E-Phase	Qualifikationsphase Q-Phase			
	E-Jahr	Schuljahr Q1		Schuljahr Q2	
Im neunjährigen Bildungsgang (G9)	11. Jahrgangsstufe	12. Jahrgangsstufe		13. Jahrgangsstufe	
		Halbjahr Q1.1	Halbjahr Q1.2	Halbjahr Q2.1	Halbjahr Q2.2





Profile mit thematischer Ausrichtung

Fächer in der Profiloberstufe:

Kernfächer □ □ Deutsch, Mathematik, Fremdsprache (zwei der Kernfächer sind schriftliche Abiturprüfungsfächer)

Weitere Fächer

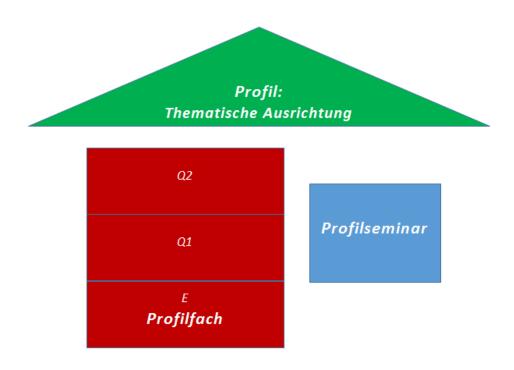
⇒ alle Fächer, die nicht einer der anderen Kategorien

zugeordnet werden können





Profile mit thematischer Ausrichtung



Profilfach und Profilseminar unter dem "Dach" der thematischen Ausrichtung des Profils (E = Einführungsphase, Q1 = 1. Jahr der Qualifikationsphase, Q2 = 2. Jahr d. Q.)

Stündigkeiten:

Profilfach:

E: 3-stündig

Q1 + Q2: 5-stündig

Profilseminar:

Q1.1

Q1.2

Q2.1

2- bzw. 3-stündig





Profilfächer

Profil	Mögliche Profilfächer
MINT	Biologie, Chemie oder Physik
Sprachlich	Englisch
Gesellschaftswissenschaftlich	Geographie, Geschichte oder Wirtschaft/Politik
Ästhetisch	Musik
Sportlich	Sport





Kernfächer (KF)

Deutsch, Mathematik und eine Fremdsprache

- in der E-Phase 3-stündiger Unterricht auf grundlegendem Niveau
- Niveaudifferenzierung in der Q-Phase:
 - Wahl am Ende der E-Phase (Wechselmöglichkeit innerhalb von 6 Wochen nach Schuljahresbeginn Q1)
 - Wahl = Entscheidung über ein weiteres Abiturprüfungsfach!
 - ein KF auf erhöhtem Anforderungsniveau (eA) mit **5 Std.** (schriftliches Zentralabitur)
 - zwei KF auf grundlegendem Niveau (gA) mit **3 Std.** (eines davon drittes schriftliches Abiturprüfungsfach (zentral), im anderen ist eine mündliche Abiturprüfung erlaubt)
 - KF auf gA darf auch neu begonnene Fremdsprache sein (Beratung!)





MINT-Profil	Einführungs- phase	Qualifikationsphase (1. Jahr)	Qualifikationsphase (2. Jahr)
Profilfach (Biologie, Chemie, Physik)	3	5	5	
Kernfächer (Deutsch, Fremdsprache und Mathematik)	3+3+3 = 9	5+3+3 = 11	5+3+3 = 11	
Weiteres MINT-Fach (Biologie, Chemie, Physik oder Informatik)	3	2	2	
Weitere Fremdsprache	3	3	3	
Geschichte	2	2	2	
Geographie	2	2	2	
Wirtschaft/Politik	2	2	2	2
Religion oder Philosophie	2	2	2	
Ästhetisches Fach (Kunst, Musik oder Darstellendes Spiel)	2	2		
Sport	2	2	2	
Profilseminar oder affines Fach (Interdisziplinarität)		3	3	
BO-Seminar (Berufl. Orientierung)	1			
flexible Ressource (Aufstockung KF / PF / Seminar od. affines Fach)	1 - 2			
Summe Stunden pro Woche	32 bis 33	34 / 32	30 / 25	





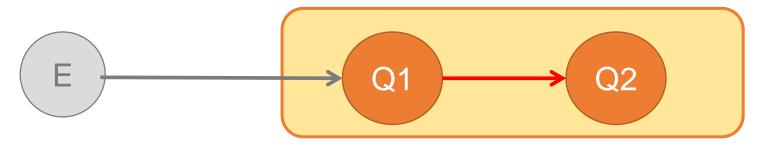
Die Einführungsphase

- Einführung = **Eingewöhnung** (Noten sind nicht einbringungspflichtig, aber Voraussetzung für die Versetzung nach Q1)
- Ziele: Einführung in **Arbeitsweisen** der Oberstufe (z.B. fachspezifische Methodiken, mehrstündige Klassenarbeiten)
- Vorbereitung auf die Entscheidung über die Niveaudifferenzierung in den Kernfächern in der Q-Phase
- Profilwechsel zum Halbjahr und zum Schuljahr möglich
- Möglichkeit eines Auslandsaufenthalts (Beratung!)
- Stärkung der beruflichen Orientierung ("BO-Seminar")
- "Flexible Ressource"
- Wahrscheinlich: Änderung der OAPVO: WiPra in E (Informationen folgen)





Versetzung in die Qualifikationsphase



- Am Ende der 11. Klasse entscheidet die Zeugniskonferenz über die **Versetzung** in die Qualifikationsphase der Oberstufe (12. Klasse).
- Eine Schülerin / ein Schüler ist versetzt, wenn die Leistungen in nicht mehr als einem Fach schlechter als ausreichend sind und kein Fach mit ungenügend benotet wurde (0-3 Punkte).
- Wenn diese Bedingung nicht erfüllt ist, kann die Klassenkonferenz die Versetzung beschließen, wenn die Leistungen der Schülerin oder des Schülers trotzdem eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erwarten lassen.





Haben Sie Fragen?







Weitere Schritte

- 1. Wahl der Profilfächer (Abgabe bis 06.03.2025)
- 2. Auswertung und Bekanntgabe der Profilfächer (Bekanntgabe möglichst bis zum 14.03.2025)
- Individuelle Wahlen der weiteren Fächer (Abgabe bis 28.03.2025)

(Betriebspraktikum ab 31.03.2025)





Wahlen: Erläuterung

- Die Wahl erfolgt in zwei Schritten:
 - Wahl der Profilfächer
 - Wahl der weiteren Fächer
- Wahl der Profilfächer
 - bei der Wahl der Profilfächer müssen zwei Wünsche angegeben werden, wobei die beiden Fächer aus zwei verschieden Aufgabenfeldern stammen sollten





Wahlen: Profilfächer in den Aufgabenfeldern

Sprachlich- literarisches Aufgabenfeld	Künstlerisches Aufgabenfeld	Gesellschafts- wissen- schaftliches Aufgabenfeld	wissen- chaftliches Aufgabenfeld	
		Geschichte	Biologie	
Englisch	Musik	Geographie	Chemie	Sport
		WiPo	Physik	
Oberstufenleitung LG Ratzeburg				1.7





Wahlen: Wahlzettel der Profilfächer

Ich wähle aus dem Angebot der Schule folgende Profilfächer mit 1. und 2. Priorität:

Aufgabenfeld	Sprache	Ästhetik	Natur	wissensc	haften	Gesellschafts- wissenschaften		Sport	
Profilfach	Englisch	Mu	Bio	Che	Phy	Geo	Ges	WiPo	Sport
Erst- und									
Zweitwunsch ¹									

¹ Bitte mit "1" und "2" deutlich kennzeichnen.





Profilwahl: Wahl der Kernfächer

Nach der Bekanntgabe der Profilfächer erfolgt die Wahl der Kernfächer und der weiteren profilspezifischen Fächer.

Bei der Kernfachwahl sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Die Kernfächer **Mathe** und **Deutsch** sind obligatorisch.
- Das dritte Kernfach ist eine weitergeführte oder eine neu beginnende Fremdsprache.
- Im Sprachprofil ist Englisch Profilfach, d.h. die Sprachprofiler **müssen** eine andere Kernfachsprache wählen.
- Am Ende der Einführungsphase erfolgt eine **Niveaudifferenzierung** in den Kernfächern. Ein KF wird auf erhöhtem Niveau (5std.) unterrichtet und ist damit automatisch **schriftliches Abiturprüfungsfach**, zwei KF auf grundlegendem Niveau (3std.) (eines davon wird schriftliches Abiturprüfungsfach, das andere kann **mündliches Abiturprüfungsfach** werden). (*Wechselmöglichkeit*)





Profilwahl: Wahl einer neu beginnenden Fremdsprache

Wird eine neu beginnende Fremdsprache gewählt,

- 1. erfolgt der Unterricht vierstündig;
- 2. muss die Sprache drei Jahre belegt werden; die Noten von Q2.1 und Q2.2 sind einbringungspflichtig

Wird eine neu beginnende Fremdsprache außerdem als Kernfachsprache gewählt,

wird diese auf grundlegendem Niveau unterrichtet und kann nicht schriftliches Abiturprüfungsfach werden (damit sind automatisch Deutsch und Mathe die schriftlichen Abiturprüfungsfächer) (Beratung!)





Profilwahl: Wahl der weiteren Fächer

- Kunst / Musik / DSP
- Religion / Philosophie
- Profilspezifische Wahlen am Beispiel

WiPo, Sport, Ästhetik	Einführungs- phase	Qualifikations- phase (1. Jahr)	Qualifikations- phase (2. Jahr)	
Naturwissenschaft (Biologie, Chemie oder Physik)	3	3	3	
MINT-Fach (Biologie, Chemie, Physik oder Informatik)	3	2	3	
weitere Fremdsprache	3	3		





Jetzt vielleicht?







Die Präsentation sowie weitere Informationen zu der Oberstufe finden Sie auf unserer Homepage

www.lg-ratzeburg.de

Und für individuelle Fragen und Beratungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Sie erreichen mich am besten über das Sekretariat der Schule. 04541-86290





Vielen Dank für Ihr Interesse, viele gute Gespräche in unserem World-Café und das richtige Händchen bei der Profilwahl!

